

Gesamtschweizerische Lehrervereinigungen und Arbeits- Tagungen vom November 1943 bis Oktober 1944

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: Article

Zeitschrift: Archiv für das schweizerische Unterrichtswesen

Band (Jahr): 30/1944 (1944)

PDF erstellt am: 02.05.2024

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-43196>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gesamtschweizerische Lehrervereinigungen und Arbeits-Tagungen

vom November 1943 bis Oktober 1944

Schweizerischer Lehrerverein. 28. Schweizerischer Lehrertag in Bern vom 8.–11. Juli 1944. Thema: Erziehung zur Freiheit. Rede von Bundesrat E. Nobs über «Erziehung zur Freiheit». Weitere Vorträge: Stadtpräsident Dr. E. Bärtschi, Bern, über «Pestalozzis Begriff der Freiheit», Dr. Ida Somazzi, Bern, über «Kräfte der Erziehung zur Freiheit», Professor Dr. J. Piaget, Genf, über «Education et liberté», Prof. Dr. C. Sganzi, Bern, über «Significato di libertà in educazione», Alfred Keller, Bern, über «Spirito bernese – scuola bernese». Fellenberg-Feier in Hofwil (Gedankworte Dr. A. Jaggi, Bern).¹

81. Jahresversammlung des Vereins schweizerischer Gymnasiallehrer am 30. September/1. Oktober 1944 in Baden. Hauptthema: «Die Zukunft des schweizerischen Akademikers in der Nachkriegszeit». Hauptreferent Dr. Ed. Fueter, Zürich. Offizielle Votanten: Prof. Dr. W. E. Rappard, Genf, Prof. Dr. med. A. Gigon, Basel, Prof. Dr. E. Privat, Locarno. Bericht von Rektor Dr. A. Pittet, Freiburg, über die Arbeit der Gymnasialrektorenkonferenz seit 1943 zum Thema: «Der Gymnasiallehrer». – Zahlreiche Vorträge in den Fachverbänden.

Schweizerischer Lehrerinnenverein. Tagung am 21. Mai 1944 in Liestal. Vortrag von Schulinspektor Grauwiller, Liestal, über «Die Kunst des Unterrichtens».

Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Delegiertenversammlung am 27. August 1944 in Basel. Ansprache von Prälat Dr. Mäder, Basel. – *Katholischer Erziehungsverein der Schweiz:* Schweizerische Erzieher tagungen am 18. November 1943 und am 24. April 1944 in Olten. An der Tagung von 1943 Vorträge von Dr. A. Gügler, Luzern, über «Das Wesen der Erziehungsberatung und deren Notwendigkeit für die katholische Familie» und von Dr. J. Reck, Goldach, über «Wie sollen wir die Erziehungsberatung durchführen?» An der Tagung von 1944 Referat von Prof. Dr. J. Spieler, Luzern-Freiburg, über «Grundsätzliche Forderungen an den katholischen Erzieher und die katholische Erziehungswissenschaft».

Mit dem 28. Schweizerischen Lehrertag befaßt sich die SLZ hauptsächlich in ihren Nummern 23, 26, 28 und 29, in denen auch die Hauptreferate veröffentlicht sind.

Sechste Konferenz der katholischen Mittelschullehrerschaft der Schweiz am 13. Januar 1944 in Luzern. Hauptthema: «Körperliche Erziehung der Schüler an katholischen Mittelschulen.» Verschiedene Vorträge.

Verein katholischer Lehrerinnen der Schweiz. Generalversammlung am 9./10. September 1944 in Zug.

Evangelischer Schulverein der Schweiz. Jahresversammlung am 24. September 1944 in Birr (Aargau). Vortrag von Seminardirektor K. Zeller: «Pestalozzi, der Mensch, Christ und Bürger.»

Verband Freier Evangelischer Schulen der Schweiz. Delegiertenversammlung am 23. September 1944 in Brugg. Aussprache: Kirchliche Formen und evangelisches Leben in unsern Schulen. Einleitendes Votum von Dr. A. Stüchelberger, Schiers.

Schweizerischer Verein abstinenter Lehrer und Lehrerinnen. Delegiertenversammlung am 3./4. Juni 1944 in Burgdorf. Jahresbericht des Zentralpräsidenten. Besuch von Lützelflüh.

Dritte Schweizerische Hochschultagung am 21./23. Juli 1944 in Freiburg. Tagungsthema: «Schulung oder Bildung», Vortrag von Dr. Ambühl, Direktor der Brown, Boveri & Cie., über die Anforderungen des praktischen Lebens an den Hochschulabsolventen. Schlußreferat von Prof. Dr. Rappard, Genf.

Verein für staatsbürgerliche Bildung. Arbeitstagung in Baden am 23./24. September 1944. Referate von Sekundarlehrer Ackermann, Luzern, Dr. Lindt, Dienstchef der Sektion Heer und Haus, in Bern, Dr. Mächler, Erziehungssekretär, St. Gallen. Zentralkassier Wälly und Schulvorsteher Lumpert, St. Gallen. Betonung der Notwendigkeit der staatsbürgerlichen Bildungsarbeit.